

Andere Früchte

Vergleich von zwei Anbausystemen für Johannisbeeren

Ein über sieben Jahre dauernde Versuch in Bruson und Conthey (VS) mit verschiedenen Sorten von Johannisbeeren zeigte, dass das V-System verglichen mit der traditionellen dreitriebigen Erziehung (Palmette) den Ertrag und die Qualität der Früchte nur gering beeinflusst. Die Auswirkung auf die Ernteleistung ist jedoch positiv. In Bruson konnten bei der Ernte der Sorten Tatran und Rovada Zeiteinsparungen von über 15% verzeichnet werden. In Conthey liegen die Zeiteinsparungen für die Sorten Red Poll und Jonkheer van Tets bei nahezu 10%. Somit



Mit dem V-System werden bei Johannisbeeren bessere Ernteleistungen erzielt.

wird die Rentabilität der Kultur stark verbessert. Am besten schnitt die in Bruson angebaute Sorte Rovada ab, hier liegt der Produktionsgewinn (Ertrag in Fr./ha abzüglich Kosten für Ernte und Schnitt) im Vergleich zur

Kulturführung Palmette um 30% höher, das heisst Fr. 16 600.–/ha.

Quelle: Revue suisse de viticulture arboriculture horticulture 46(2), 90–98, 2014

ANDRÉ ANÇAY, AGROSCOPE ■

Zürcher Beerentagung in Embrach

Unübersehbar weisen Pfeile und Tafeln zu Weidmanns Beerenfeld den Weg zum Berghof oberhalb von Embrach. Der Betrieb hat sich in den letzten drei Jahrzehnten auf den Beerenanbau spezialisiert und war am 13. Mai 2014 Tagungsort für die Zürcher Beerenproduzenten.

Werner und Mirjam Weidmann setzen auf die ganze Palette: Erd- und Himbeeren, rote und weisse Johannisbeeren, Cassis, Josta-, Stachel- und Brombeeren werden angebaut. Diese Arten sind mit frühen, mittleren und späten Sorten gestaffelt. Für die Direktvermarktung ist ein möglichst langes Angebot und die entsprechende Sortenwahl sehr wichtig. Neben Beeren, Kern- und Steinobst wird auch kleinflächig Gemüse angebaut und im Gewächshaus reifen zahlreiche Tomatensorten.

«Wir setzen ganz auf die Selbstvermarktung», erklärte Weidmann. Von Mai bis Oktober ist der Hofladen ein wichtiger Verkaufspunkt; zugleich werden die Früchte von Ende Mai bis August an der Hauptstrasse im Dorf zum Kauf angeboten. Das angebaute Gemüse und die grosse Früchteauswahl bieten die Weidmanns auch auf den Wochenmärkten in Kloten und Embrach an. Der Betrieb ist zudem für das Selbstpflücken bekannt. Unter strengen Vorgaben und unter Aufsicht haben Kunden Gelegenheit, Beeren und Gemüse selbst zu ernten.

Mikronährstoffe

«Wir Menschen nehmen bewusst oder unbewusst Spurenelemente auf, damit wir gesund bleiben», führte Heinz Gerber von der PlantoSys aus. Bei den Pflanzen sind es die feinsten Wurzelspitzen, die in der Lage sind,

diese Mikro- und Spurennährstoffe aufzunehmen. Nässe und andere Einflüsse können diese aber rasch absterben lassen, sodass allenfalls eine Aufnahme über das Blatt zu prüfen ist. «Wir wissen aber heute, dass bei sichtbaren Mangelerscheinungen an Pflanzen es für eine Zugabe der Nährstoffe meist zu spät ist, so Gerber. Aufgrund verschiedener Versuche und zahlreicher Beobachtungen erkannte er, dass bereits geringste Mengen von Kupfer bei Pflanzen Wunder bewirken können. Andererseits wies Gerber darauf hin, dass ein Überangebot an gewissen Nährstoffen die Aufnahme von Haupt-, Spuren- und Mikronährstoffen trotz Vorrat verhindern kann.

Neue Erdbeersorten

Bei den Erdbeeren spielt die Sortenwahl eine zentrale Rolle. Wer auf den Anbau für Handel und Grossverteiler setzt, hat bei der Sortenwahl etwas andere Kriterien als der Direktvermarkter. «Wir haben auf unserem Versuchs- und Forschungsbetrieb im Wallis neun neue Sorten aus Italien, Frankreich, Spanien und den Niederlanden zusammen mit zwei Schweizertypen ausgepflanzt, um ihre Eigenschaften und Eignungen für den Anbau in der Schweiz zu testen», führte André Ançay von Agroscope aus. Neben Geschmack und Erscheinungsbild wird auch das durchschnittliche Beeregewicht über die ganze Ernte und der Ertrag pro Pflanze beurteilt. «Wir werden aus diesen zahlreichen Sorten die vier besten im Folgejahr in Praxisversuchen im ganzen Land direkt bei Produzenten auspflanzen», fügte Ançay an.

Dann wurden die Tagungsteilnehmer eingeladen, rund ein Dutzend Erdbeersorten auf Geschmack, Farbe und Erscheinungsbild



Bald können die ersten Erdbeeren im Freiland geerntet werden.